

Seminarinhalte für den Lehrgang September 2025 (Außendienst)

Teil I:

Lehrgang v. 15.09. – 17.09.2025

Dozent: Steffen Wenzek, Dipl. Verwaltungswirt (FH)

Die Vollziehungsbeamten/-bediensteten der kommunalen Vollstreckungsstellen leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen. Hierbei geht es zum einen um die Durchführung konkreter Sachpfändungsmaßnahmen. Aber auch die für weitere Vollstreckungsmaßnahmen erforderlichen Ermittlungen in den schuldnerischen Wohn- und/oder Geschäftsräumen sowie dem befriedeten Besitztum ist ein wichtiger und unverzichtbarer Baustein im Katalog der Vollstreckungsmöglichkeiten.

Das Seminar vermittelt zunächst die für die Aufgabenerfüllung der Außendienstmitarbeiter geltenden rechtlichen Grundlagen, einschließlich der hierbei bestehenden Befugnisse und Amtspflichten. Im Weiteren erfolgt ein Abriss der bei der Durchführung von Sachpfändungen zu beachtenden Schuldnerschutzvorschriften, insbesondere des § 811 ZPO.

Anschließend erfolgt als Praxisübung die Durchführung eines Außendienstes in der Wohnung des Schuldners, bei der „in echt“ die vorgenannten rechtlichen Grundlagen in unterschiedlichen Situationen anzuwenden sind. Schwerpunkte hierbei sind das Erkennen pfändbarer Gegenstände sowie der situationsgerechte Umgang mit dem Schuldner.

Die hierbei erzielten Erkenntnisse werden gemeinsam mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern rechtlich und verhaltensseitig ausgewertet. So soll einerseits das rechtliche Wissen für die Praxis anwendbar gemacht und andererseits aber auch der „Umgang“ mit den Schuldnern besser beherrschbar werden. Letzteres stellt einen wichtigen Beitrag im Rahmen des Selbstschutzes für die täglich im Außendienst befindlichen Kolleginnen und Kollegen dar.

Seminarinhalte

Teil 1 (Theorie):

- Gesetzliche Vorgaben des VwVfG M-V, der AO, der ZPO für die Aufgabenerledigung der Vollziehungsbeamten/-bediensteten und aktuelle Rechtsprechung (VwVfG M-V, VwKostG M-V, Postgesetz)
- Vornahme von Sachpfändungen unter Beachtung v. § 811 ZPO, Taschen- und Kassenpfändungen
- Befugnisse der Vollziehungsbeamten/-bediensteten
- Hinzuziehung der Polizei in Gefahrensituationen
- Erstellung der erforderlichen Urkunden (Protokolle, Niederschriften, Quittungen usw.)

Teil 2 (Praxis):

- Praktische Durchführung von Außendiensten in einer schuldnerischen Wohnung, einschl. zielgerichtetes Durchsuchen, Durchführung von Sachpfändungen, Umgang mit Verhaltensauffälligkeiten des Schuldners, Erstellung der erforderlichen Urkunden

Teil 3 (Auswertungen):

- Analyse der praktischen Übungen
- Aufzeigen von „bestpractice“ Vorgehen unter Einbeziehung der Teilnehmenden

Seminarinhalte für den Lehrgang September 2025 (Außendienst)

Teil II:

Lehrgang v. 18.09. – 19.09.2025

Dozent: Ingo Gewalt, Trainer für Kommunikation und Führung

In diesem Abschnitt des Wochenseminars werden wir uns mit der Kommunikation im Allgemeinen, die Bedeutung der Körpersprache und dessen Auswirkungen beschäftigen. Zudem werden wir Videomaterial aus dem ersten Teil der Seminarwoche auswerten, um praxisnahe Beispiele zu analysieren und die erlernten Strategien in realistischen Szenarien anzuwenden.

Es ist wichtig, schwierige Situationen und Auseinandersetzungen frühzeitig zu erkennen und Konfrontationen zu entschärfen.

Seminarinhalte:

- Regeln der Körpersprache: Bedeutung, Alltagstauglichkeit etc.
- Unterschiedliche Kommunikation der Geschlechter
- Sozialverhalten und Autoritätssignale
- Auswertung der praktischen Übungen unter Einbeziehung der Teilnehmenden
- Deeskalierende Kommunikation und ihre Hilfsmittel